

Amtliche Bekanntmachung

Grund- und Gewerbesteuer



15.08.2019

Die Gemeindeverwaltung erinnert daran, dass am **15.08.2019** die dritte Rate auf die Grund- bzw. Gewerbesteuer fällig war.

Hiermit möchten wir Sie ausdrücklich darauf hinweisen, dass nur die Steuerpflichtigen einen Bescheid bekommen haben, bei denen sich im Laufe des letzten bzw. dieses Jahres eine Änderung ergeben hat. Für alle anderen gilt der letzte, zugestellte Steuerbescheid.

Um zu vermeiden, dass die Bezahlung der Raten vergessen wird, können Sie jederzeit eine Abbuchungsermächtigung für Grund- bzw. Gewerbesteuer oder sonstige Abgaben oder Steuern erteilen. Der Vorteil hierbei ist, dass Sie nicht mehr an die Bezahlung denken müssen. Mahngebühren oder Säumniszuschläge durch verspätete Zahlung können vermieden werden.
Gemeindekasse Königheim

Öffnung der Erddeponie in Königheim

Die Erddeponie in Königheim ist am Samstag, 24. August 2019 und Samstag, 14. September 2019, jeweils in der Zeit von 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr geöffnet.

Änderung/Erweiterung des Bebauungsplanes "Breitenflur", Gemeinde Königheim, Gemarkung Königheim, im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB

in Verbindung mit der öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB

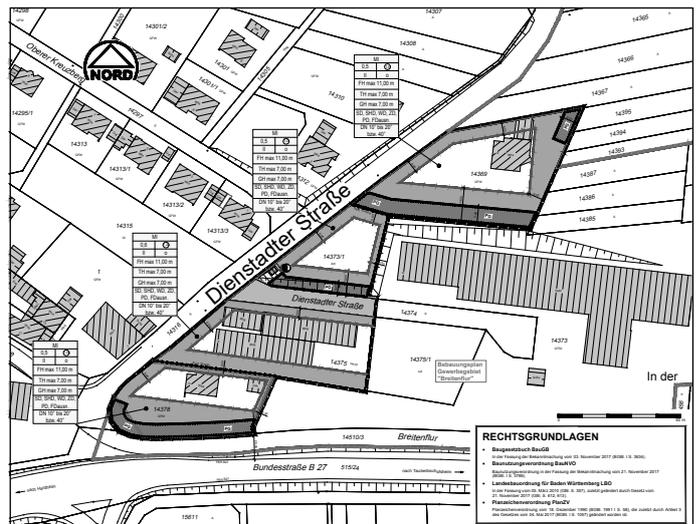
Der Gemeinderat der Gemeinde Königheim hat am 23.07.2019 in öffentlicher Sitzung beschlossen, den Bebauungsplan „Breitenflur“, Gemeinde Königheim, Gemarkung Königheim, im beschleunigten Verfahren nach § 13a Baugesetzbuch (BauGB) zu ändern. Darüber hinaus wurde der Änderungsentwurf des Bebauungsplanes „Breitenflur“ und der örtlichen Bauvorschriften gebilligt und beschlossen, ihn gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen.

Ziele und Zwecke der Planänderung

Der Geltungsbereich der Bebauungsplanänderung/-erweiterung „Breitenflur“ in Königheim umfasst folgende Grundstücke:

Flst.-Nr. 14369, 14373/1, Teil aus 14374 (Dienstader Straße), 14375 und 14378.

Es gilt der Lageplan vom 23.07.2019. Der Planbereich ist im folgenden Kartenausschnitt dargestellt:



Für den betroffenen Änderungsbereich des Bebauungsplanes „Breitenflur“ ist bisher eine eingeschränkte gewerbliche Nutzung festgesetzt. Im Rahmen der Bebauungsplanänderung sollen die Rechtsgrundlagen für die Umstrukturierung des Gebietes sowie die planungs- und baurechtlichen Voraussetzungen für eine gemischte Baunutzung geschaffen werden. Im Änderungsbereich dominiert neben der gewerblichen Nutzung aktuell auch die Wohnnutzung.

Als städtebauliches Ziel ist festgelegt, dass mit der Bauleitplanung die vorhandenen Nutzungen im Planbereich baurechtlich gesichert werden und ein als öffentliche Grünfläche ausgewiesenes Grundstück als innerörtliches Baugrundstückspotential aktiviert wird. Des Weiteren soll ein an das Gewerbegebiet „Breitenflur“ südwestlich angrenzendes Grundstück, mit Lage im unbeplanten Innenbereich, in die Bauleitplanung integriert werden.

Die Änderung/Erweiterung wird im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB durchgeführt.

Der Entwurf der Bebauungsplanänderung, mit Begründung, die spezielle artenschutzrechtliche Prüfung sowie der Entwurf der Satzung über die örtlichen Bauvorschriften werden von Montag, den 26.08.2019 bis einschließlich Freitag, den 27.09.2019

(montags – freitags 08.00 – 12.00 Uhr, donnerstags 14.00 – 18.00 Uhr) zur Einsicht im Rathaus in Königheim, Zimmer Nr. 307, öffentlich ausgelegt. Während der Auslegungsfrist können – schriftlich oder mündlich zur Niederschrift – Stellungnahmen bei der Gemeindeverwaltung, Rathaus Königheim (Kirchplatz 2, 97953 Königheim) abgegeben werden. Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig.

Der Inhalt der ortsüblichen Bekanntmachung und die auszulegenden Unterlagen sind zusätzlich im Internet auf unserer Homepage www.koenigheim.de (Rubrik „Leben & Wohnen – Bauen & Wohnen – Bauleitpläne im Beteiligungsverfahren“) eingestellt.

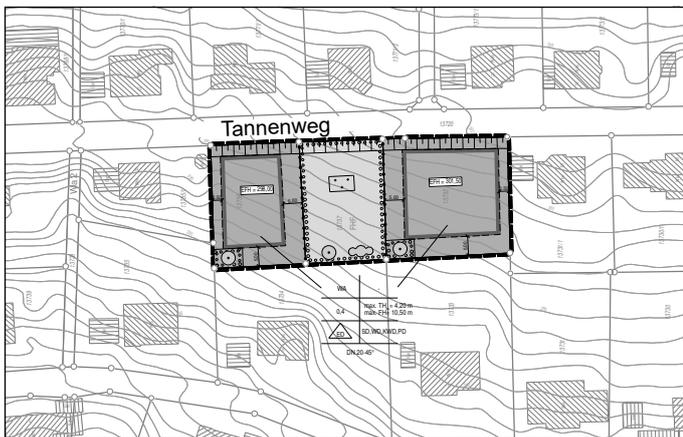
Der Bebauungsplan wird ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB geändert. Es wird darauf hingewiesen, dass nicht während der Auslegungsfrist abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können.

Königheim, den 14.08.2019
gez. Krug, Bürgermeister

Änderung des Bebauungsplanes "Mühl- äcker", Gemeinde Königheim, Gemarkung Gissigheim, im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB Inkrafttreten der Änderung des Bebauungsplans „Mühläcker“ und der Satzung der örtlichen Bauvorschriften

Der Gemeinderat der Gemeinde Königheim hat am 23.07.2019 in öffentlicher Sitzung die Änderung des Bebauungsplans „Mühläcker“, Gemeinde Königheim, Gemarkung Gissigheim, im beschleunigten Verfahren nach § 13a Baugesetzbuch (BauGB) als Satzung beschlossen.

Der geänderte Planbereich ergibt sich aus dem nachfolgend abgebildeten Kartenausschnitt:



Der betroffene Bereich umfasst das Grundstück Flst.-Nr. 13737, auf dem der jüdische Friedhof liegt, und die Grundstücke Flst.-Nr. 13736 und 13732.

Die Änderung des Bebauungsplans „Mühläcker“ sowie die Satzung über die örtlichen Bauvorschriften treten mit dieser Bekanntmachung in Kraft (vgl. § 10 Abs. 3 BauGB).

Die Änderung des Bebauungsplans kann einschließlich seiner Begründung im Rathaus Königheim während der üblichen Öffnungszeiten eingesehen werden. Jedermann kann den Bebauungsplan und seine Begründung einsehen und Auskunft über seinen Inhalt verlangen.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 BauGB über

die Fälligkeit etwaiger Entschädigungsansprüche im Falle der in den §§ 39–42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile, deren Leistung schriftlich beim Entschädigungspflichtigen zu beantragen ist, und des § 44 Abs. 4 BauGB über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung der im § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1–3 des BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans, ein nach § 214 Abs. 2a BauGB beachtlicher Fehler oder ein nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtlicher Mangel des Abwägungsvorgangs nur beachtlich werden, wenn sie innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind. Der Sachverhalt, der die Verletzung von Rechtsvorschriften oder den Mangel des Abwägungsvorgangs begründen soll, ist darzulegen.

Der Inhalt der ortsüblichen Bekanntmachung ist zusätzlich im Internet auf unserer Homepage www.koenigheim.de (Rubrik „Leben & Wohnen – Bauen & Wohnen – Bauleitpläne im Beteiligungsverfahren“) eingestellt.

Königheim, den 14.08.2019
gez. Krug, Bürgermeister

Aus unserer Gemeinde



Kinderferienprogramm 2019

Folgende Programmpunkte sind bereits belegt:

Nr. 16 am 28.08.2019
Nr. 17 am 30.08.2019

Für folgende Programmpunkte sind noch Plätze frei:

Nr. 15 am 23.08.2019
Nr. 18 am 30.08.2019
Nr. 19 am 03.09.2019
Nr. 20 am 04.09.2019
Nr. 21 am 07./08.09.2019

Hier nun die nächsten Programmpunkte:

Nr.13/1708

SCHLAUCHBOOTFAHREN

am 17.08.2019

Veranstalter:	DLRG Jugend Königheim
Treffpunkt:	14.00 Uhr Rathaus Königheim
Ende:	18.30 Uhr
Teilnehmerzahl:	min. 8 Kinder, max. 18 Kinder
Alter:	8 - 14 Jahre
Unkostenbeitrag:	5 €
mitzubringen:	Fahrrad, Helm, Badesachen, Ersatzkleidung, Handtuch
Anmeldung bis:	09.08.2019

Kurzbeschreibung:

Es geht mit dem Fahrrad nach Dittigheim ans Wehr, dort fahren wir mit dem Schlauchboot auf der Tauber. Anschließend wird gegrillt!

Nr.14/2108

RETTUNGSHUBSCHRAUBER CHRISTOPH 18

am 21.08.2019

Veranstalter: DRK OV Brehmen
Treffpunkt: 13.00 Uhr Rathaus Brehmen
Ende: 18.00 Uhr
Teilnehmerzahl: max. 12 Kinder
Alter: 7 - 12 Jahre
Unkostenbeitrag: 5 €
mitzubringen: für Getränke ist gesorgt
Anmeldung bis: 02.08.2019

Kurzbeschreibung:

Wir fahren nach Ochsenfurt und machen eine Führung bei der ADAC-Luftrettung und besichtigen den Rettungshubschrauber Christoph 18. Anschließend MC Donalds Besuch.

Nr.15/2308

SPIEL UND SPAß ALLA HOPP!

am 23.08.2019

Veranstalter: Betreuung der Kirchbergschule
Treffpunkt: 09.00 Uhr am Rathaus Königheim
Ende: 14.45 Uhr am Rathaus Königheim
Teilnehmerzahl: max. 20 Kinder
Alter: 1. - 4. Klasse
mitzubringen: falls vorhanden Maxx-Ticket für Busfahrt, Kopfbedeckung und Badesachen. Zuhause mit Sonnenschutz eincremen!
Anmeldung bis: 16.08.2019

Kurzbeschreibung:

Wir fahren mit dem Linienbus nach Buchen auf die „alla hopp-Anlage“, ein naturnaher Spiel- und Bewegungsplatz für Kinder. Dort könnt ihr spielen, toben, klettern, euch im Wasser abkühlen u.v.m. Für Verpflegung ist gesorgt.

Sponsoren

Stadtwerke Tauberfranken

Häfner Hermann, Bauingenieur, Königheim
Stadtwerke Buchen

Berberich, Café, Gissigheim

Böhrer Ulrike, Gasthaus „Zur Linde“, Pülfingen
Feichtinger Christof GmbH, Königheim
Fertig Martin, Autohaus, Königheim
Poppe GmbH, Reha-Technik, Brehmen
Uihlein GbR, Garten- und Landschaftsbau, Königheim
Walzenbach GmbH, Zimmerei, Königheim

Seith Joachim, St. Martin Apotheke, Königheim

Berthold Thomas, Steuerberater, Königheim
Faulhaber Bernhard, Baugeschäft, Königheim
Fuchslocher Monika Salon Harmonie, Königheim
Geier Christian, Weingut, Königheim
Haag Elmar, Elektro-Meisterbetrieb, Königheim
Haas GmbH & Co. KG, Baustoffe, Hardh. - Bretzingen
Schrecke Alois, Becksteiner Winzer, Verk. Königheim
Sparkasse Tauberfranken, Tauberbischofsheim
Stang Ingrid, Gasthaus „Zum Engel“, Gissigheim
Steinbach Alexander, Bauspenglerei, Gissigheim
Volksbank Main-Tauber eG, Tauberbischofsheim
Weirich Jürgen, ATW, Metallbearbeitung GmbH, König.

Unterstützung durch:
Reinelt, Taxiunternehmen, Königheim
Distelhäuser Brauerei, Distelhausen

**Wir basteln mit Naturmaterialien
Kinderferienprogramm der Initiative Großgemeinde
Königheim**

Am Mittwoch, den 07.08.2019 hat die Initiative Königheim mit 15 Kindern aus der Gemeinde Königheim Traumfänger gebaut. Mit viel Kreativität und handwerklichem Geschick präsentierten die Kinder ihre Kunstwerke.

Geplant und durchgeführt wurde dies durch: Veronika Rabe-Podema, Waltraud und Ruthard Achstetter, Martina Uihlein und Florian Morschheuser.



Fundsachen

Am Samstagvormittag, 27.07.2019 wurde vor der Bäckerei Achstetter ein Schlüsselring mit zwei Schlüsseln gefunden.

Am Donnerstag, 08.08.2019 wurde auf dem Kirchplatz ein Perlen-Ohrstecker gefunden.

Fundsachen können im Bürgerbüro des Rathauses Königheim, Zi.Nr. 204 abgeholt werden.

Bereitschaftsdienste

Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst

Rettungsdienst: 112
Allgemeiner Notfalldienst: 116117
Kinderärztlicher Notfalldienst: 0180 6 000214
Augenärztlicher Notfalldienst: 0180 6 020785
HNO-ärztlicher Notfalldienst: 0180 5 12 0112

Für den zahnärztlichen Bereitschaftsdienst wenden Sie sich bitte an die Kassenzahnärztliche Vereinigung Baden-Württemberg: <http://www.kzvbw.de/>

Gasversorgung:

Stadtwerk Tauberfranken GmbH

Tel. 0 79 31/491-360

EnBW-Regionalzentrum Neckar-Franken

Störungen im Stromnetz: Tel. 08 00 / 3 62 94 77

TKE GmbH (Netzbetreiber Kabelanschluss)

Bei Fragen zum Kabelanschluss Tel. 0731/87585,
Fax 0731/83719.

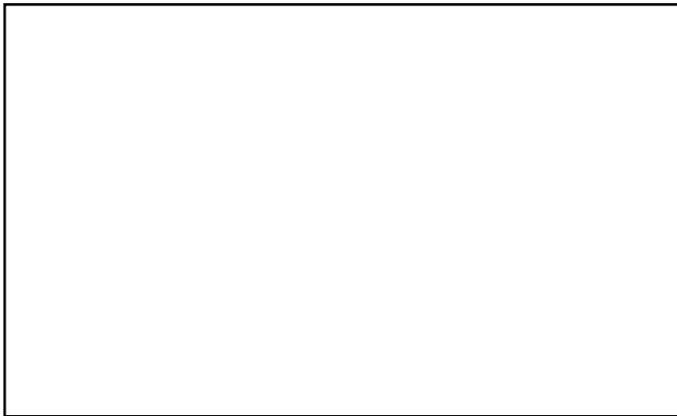
Schulische Nachrichten

Besuch beim Imker

Die Klasse 2b besuchte kurz vor den Ferien gemeinsam mit ihrem Klassenlehrer Herrn Bauer und dem FSJ'ler Herrn Kraft den Imker Herrn Zimmermann in Königheim. Anlass für diesen Lerngang war die Unterrichtseinheit „Die Honigbiene“, welche fester Bestandteil des Schulprofils der Kirchbergschule ist.

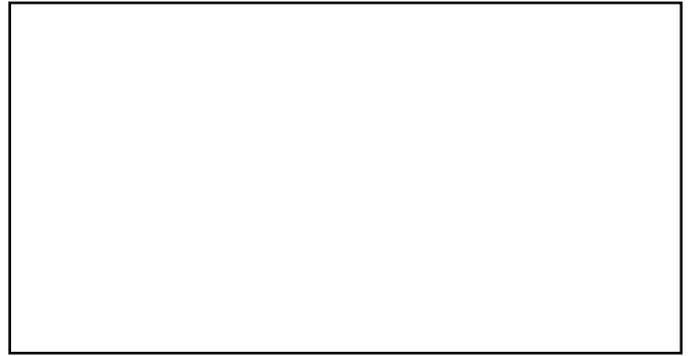
Das im Unterricht erworbene Vorwissen konnten die Kinder bei Herrn Zimmermann bestens überprüfen. Herr Zimmermann erklärte viel Wissenswertes zu der Imkerei. Er zeigte den Schülern Waben, Honigbienen, Drohnen, Bienenstöcke und vieles mehr. Die Schülerinnen und Schüler durften u.a. frischen Honig probieren, eine Honigschleuder ausprobieren und die Schutzkleidung eines Imkers begutachten.

Die Klasse 2b bedankt sich auf diesem Weg nochmals ganz herzlich bei Herrn Zimmermann für die interessanten Einblicke in die Imkerei!



Schulabschlussfeier 2019

Eine abwechslungsreiche und wiederum bestens vorbereitete Feier, eingeläutet durch einen gemeinsamen Gottesdienst, beendete das Schuljahr 2018/2019. Eröffnet wurde die diesjährige Schlussfeier mit dem Tanz der Klasse 3 „Das Schönste an der Schule ...“. Dabei legten die Drittklässler der Kirchbergschule eine flotte Sohle auf's Parkett und hinterließen mit ihren Sonnenbrillen einen „coolen“ Eindruck. Die Zweitklasskinder der Klasse 2b von Herrn Bauer begeisterten dann mit ihrem sicher vorgetragenen Tanzlied „Klatsch in die Hände“. Gekonnt instrumentalisierten sie auch ihr Klassenorchester und erhielten deshalb mehr als den verdienten Beifall. Im Anschluss wurde den Schülerinnen und Schülern der Klasse 3 ihre Sieger- und Ehrenurkunden durch ihre Klassenlehrerin Frau Heusler überreicht. Fetzig und richtig Urlaubstimmung hervorruhend setzte dann die Klasse 2a von Frau Günzel die wieder äußerst gelungene Schulabschlussfeier mit ihrem Tanz „Vivir mi vida“ fort. Sogar auf die Ränge übertrug sich die tolle Stimmung und mit einem tosenden Applaus bedankte sich das Publikum bei den Kindern der Klasse 2a. Fast schon professionell zeigte sich dann die Tanz-AG bei ihrem Tanzbeitrag. Unzählige Schritte, verschiedenste Tanzbewegungen und Rhythmen wurden sicher und mit Freude vorgetragen. Die anwesenden Mitschüler, Eltern und Lehrer honorierten dies mit lautstarkem Beifall. Aber auch die Erstklasskinder konnten schon mit ihrem Samba-Beitrag überzeugen und demonstrierten wie gekonnt sie unter der Anleitung ihrer Klassenlehrerin Frau Weidner Bewegung und Musik in Einklang bringen können. Nun wurde es wieder etwas ernster, denn eine Großzahl der Kinder aus der Klasse 3 erhielten ihre Preise und Belobigungen für überdurchschnittliche schulische Leistungen. Jede und jeder einzelne Ausgezeichnete bekam den persönlichen Beifall und sicherlich wird dies für alle ein Ansporn sein, diesem erfolgreichen schulischen Arbeiten auch im nächsten Schuljahr nachzueifern. Nun kam die große Stunde der Viertklässler. Denn sie führten nochmals ihr einstudiertes Theaterspiel „Auf ins Abenteuer“ auf.



Bereits zwei Tage zuvor glänzten sie bei der eigenen Abschiedsfeier vor Eltern, Großeltern, Bürgermeister Ludger Krug und Kollegium mit ihrem gekonnten Schauspiel. Und auch bei der Schulschlussfeier konnte das von Klassenlehrerin Frau Hornbach einstudierte Stück die Zuschauer fesseln. Das Abschiednehmen von der lieb gewonnenen eigenen Insel und der Aufbruch zu neuen Ufern sind Thema des kurzweiligen Theaterstücks und leitete dann zielgerichtet auf den eigenen Abschied, das Beenden der Grundschulzeit, den Beginn der Ferien über. So langsam kam Wehmut auf, welche sich dann bei der Verabschiedung der so erfolgreichen Lehreranwärterin Frau Neudecker schon fast in Abschiedsschmerz wandelte. Von Kollegium, Schulleitung, Elternschaft und natürlich den Kindern galt es nun „Auf Wiedersehen“ zu sagen. Zahlreiche Herzen flogen der scheidenden Kollegin beim Abschiedslied zu und manches Tränchen floss.



Doch über allem stand die Vorfreude auf die langen Sommerferien und das Eisgeschenk, welches bereits seit Jahren traditionell die Kinder am Schuljahresende erhalten. Mit lautem Hallo und Jubelgeschrei ging es dann nach der vierten Stunde in die Sommerferien. Das Abenteuer kann beginnen.

Schulbeginn am Mittwoch, 11. September 2019 an der Kirchbergschule Königheim

Der 1. Schultag, 11. September 2019, beginnt für die **Schüler der Klassen 2 bis 4 um 8.40 Uhr** mit einem Eröffnungsgottesdienst in der Königheimer Pfarrkirche.

Allgemeiner Unterrichtsschluss ist nach der 5. Stunde um 12.00 Uhr, die Betreuung schließt sich direkt an.

Die neuen **Erstklässler** werden am **Freitag, 13. September 2019**, eingeschult. Ein Gottesdienst findet **um 9.00 Uhr** in der Königheimer Kirche statt, die Einschulungsfeier beginnt dann um ca. 9.45 Uhr in der Aula der Kirchbergschule.

Hierzu laden wir die Erstklässler mit Familien herzlich ein!

Ganztageschule

Die Betreuung beginnt für die angemeldeten Zweit-, Dritt- und Viertklässler ab Mittwoch, 11. September 2019 und für die Erstklässler ab Montag, 16. September 2019. Die Frühbetreuung kann ab 7.30 Uhr besucht werden.

Michael Hönninger
Rektor der Kirchbergschule Königheim

Autofahrer aufgepasst: Bald sind die ABC-Schützen unterwegs!

Am Mittwoch, 11. September 2019, beginnt für die Kinder und Jugendlichen der Gemeinde Königheim wieder der „Ernst des Lebens“. Die Sommerferien sind schon zur Hälfte um und für viele junge Erdenbürger rückt der erste Schultag immer näher.

Nicht selten gehen dann wieder viele Kinder in Gruppen zur Schule. Das kann dazu führen, dass sie auch sehr ausgelassen sind und vergessen, die notwendige Rücksicht auf den Straßenverkehr zu nehmen.

Daher ein Appell an die Autofahrer unter Ihnen:

Bitte geben Sie als Verkehrsteilnehmer auf unsere Jüngsten acht, gehen Sie vom Gas, wenn Sie Kinder am Straßenrand sehen, die möglicherweise nicht wahrnehmen, dass ein Fahrzeug naht. Schenken Sie dem Wohl unserer Kinder auch im Straßenverkehr stets die gebührende Aufmerksamkeit!

Doch auch als Pkw-Insassen sind Kinder gefährdet. Sie müssen in altersgerechten Autokindersitzen gesichert und richtig angeschnallt werden.

Die Eltern unserer „Neulinge“ sollen dazu angehalten werden, schon rechtzeitig vor Schulbeginn den Schulweg zu besprechen und einzuüben, vor allem Vorbild für die Kinder zu sein. Die Kinder sollten lernen, sich sicher und selbstständig im Straßenverkehr zu verhalten.

Um den Schulweg so sicher wie möglich zu machen, sollten die nachfolgend genannten Sicherheitsvorkehrungen getroffen werden:

- Den Schulweg so wählen, dass er möglichst abseits der Hauptverkehrsadern verläuft, damit die Kinder möglichst wenige Fahrbahnen überschreiten müssen.
- Fußgängerfurten sollten in den Schulweg einbezogen werden, auch wenn dabei Umwege in Kauf genommen werden müssen.
- Eltern sollten ihre Kinder in der ersten Zeit nach dem Schulanfang auf dem Schulweg begleiten und dafür sorgen, dass sie ausreichend Zeit für den Schulweg haben und sie rechtzeitig von zu Hause losschicken.
- Farbenfrohe Kleidung trägt dazu bei, dass Autofahrer und Radfahrer besser auf die noch unsicheren Erstklässler aufmerksam werden.

Vorsorgeuntersuchungen für Kinder sollten genutzt werden, denn gutes Sehen und Hören können insbesondere im Straßenverkehr überlebenswichtig sein.

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirchengemeinden Königheim, St. Martin

Sa. 17.08. 18.30 Uhr Vorabendgottesdienst
So. 18.08. 14.00 Uhr Taufe des Kindes Vanessa Schmidt

Gissigheim, St. Peter u. Paul

So. 18.08. 10.00 Uhr Eucharistiefeier

Schutzengelifest 2019

Die Pfarrgemeinde St. Peter und Paul lädt ein zur Feier des Schutzengelifestes, das in diesem Jahr auf das 280-jährige Be-

stehen zurückblicken kann. Es findet traditionsgemäß immer am ersten Sonntag im September statt und fällt in diesem Jahr auf den 1. September.

An diesem Tag und auch aus diesem Anlass begehen die Jahrgänge 1934/35 und 1935/36 ihre Jubelkommunion.

Folgendes Programm ist geplant:

- 10.00 Uhr Festgottesdienst in der Pfarrkirche zu Ehren der hl. Schutzengel mit feierlicher Gestaltung durch die Singgemeinschaft, anschließend Prozession unter Mitwirkung des Musikvereins
- 11.30 Uhr Frühschoppenkonzert mit dem Musikverein Gissigheim im Dorfgemeinschaftshaus
- 11.30 Uhr Mittagstisch
- ab 13.00 Uhr Kaffee und Kuchen
- 14.00 Uhr Andacht in der Schutzengelkapelle mit Kindersegnung
- 15.30 Uhr Auftritt der Kindergartenkinder im Dorfgemeinschaftshaus
- ab 16.00 Uhr Vesperangebot und Festausklang

Die Pfarrgemeinde freut sich auf viele Festbesucher und Gäste aus nah und fern.

Kuchenspenden für das Schutzengelifest

Wer einen Kuchen oder eine Torte backen möchte, kann sich im „Café Berberich“ oder beim Geschäft „Zeh“ in die Liste eintragen oder sich bei Elvira Steffan (Tel. 09340/210) melden.

Ein herzliches Dankeschön schon jetzt an die fleißigen KuchenbäckerInnen.

Fleißige Helfer gesucht

Der Aufbau für das Schutzengelifest findet am Samstag, den 31. August 2019 ab 9.00 Uhr statt. Am Montag, den 2. September 2019 wird ab 9.00 Uhr wieder abgebaut. Jede helfende Hand ist willkommen.

Außerdem können sich alle, die im Ausschank, in der Küche oder beim Bedienen helfen möchten, gerne bei Trudel Steffan (Tel. 09340/344) oder bei Gisela Dörr (09340/929670) melden.

Pülfringen, St. Kilian

Sa. 17.08. 14.00 Uhr Taufe des Kindes Jon Fritscher
So. 18.08. 10.00 Uhr Eucharistiefeier

Brehmen, St. Kilian

So. 18.08. 08.30 Uhr Eucharistiefeier

Evangelische Kirchengemeinden

Samstag, 17. August:

13.30 Uhr Kirchliche Trauung von Michaela und Sven Wüst in Buch

Sonntag, 18. August, 9. Sonntag nach Trinitatis:

9.15 Uhr Gottesdienst in Brehmen (Prädikant Albrecht Dünkel)
10.15 Uhr Gottesdienst in Buch (Präd. Albrecht Dünkel)

Jubilare

Der Bürgermeister gratuliert



zum 70. Geburtstag

am 17.08. Frau Monika Geier-Stapf in Königheim



Königheim

Familienfest Sonntag, 18. August 2019

Wir treffen uns am Sonntag, 18. August ab 12.00 Uhr an den Teichen zu unserem diesjährigen Familienfest. Dort wollen wir gemeinsam grillen, essen und ein paar gemütliche Stunden verbringen

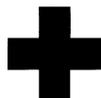
Aufbau ab 10.30 Uhr

Abmarsch (Rathaus): 11.00 Uhr

Bitte denkt daran Geschirr, Gläser/Tassen und Besteck mitzubringen.

gez. Vorstand

Vereinsnachrichten



DEUTSCHES - ROTES - KREUZ

ORTSVEREIN BREHMEN

Fit & Fun DRK Männerbewegungsgruppe

Die Fit & Fun DRK Männerbewegungsgruppe trifft sich am **Donnerstag, 22.08.2019 um 19.30 Uhr** am Bürgerhaus zur Radtour.
gez. Übungsleiter

DRK Familienwanderung

Alle DRK Mitglieder mit Familie sind am **Samstag, 24.08.2019** recht herzlich zur Familienwanderung nach Püfingen eingeladen, Treffpunkt **16.00 Uhr am Rathaus**.
gez. Frank, Vorsitzender



SV Buch / Brehmen

Saisonaufakt des SV Buch/Brehmen

Endlich hat das Warten ein Ende!!

Am Sonntag, 18.08.2019, findet das erste Spiel der Saison statt. Gegner ist um 17.00 Uhr auf dem Sportplatz in Höpfingen der TSV Höpfingen III.

Die Mannschaft ist schon heiß und freut sich auf die Unterstützung zahlreicher Fans.

Zugraste Gissigheim

Wir treffen uns am Donnerstag, den 22.08. um 19.00 Uhr am Schloss zur Abfahrt nach (zum) Fastenbrunn. Es ist diesmal mit Partner.

Für Essen und Trinken ist gesorgt.

Gez. ZuDa



Hegering V Königheim

Einladung

Der Hegering V Königheim lädt alle Mitglieder zur nächsten Hegering-Versammlung am Mittwoch, 28.08.2019 um 20.00 Uhr in das Gasthaus „Linde“ nach Püfingen ein. Es geht um wichtige Punkte des Vereins.

1. Schießstandsanierung / Kostenpunkt
2. Beitragserhöhung / Schießtermin für unseren Schießtag
3. Absprache über die revierübergreifende Drückjagd und für 2020 die Fuchswochen im Januar oder Februar.

Aus terminlichen Gründen musste ich die Versammlung auf den Mittwoch, 28.08. verlegen.

Da sehr wichtige Punkte auf der Tagesordnung sind, bitte ich um zahlreichen Besuch.

gez. Der Hegeringleiter

DLRG

ORTSGRUPPE KÖNIGHEIM E.V.

DEUTSCHE
LEBENS-
RETTUNGS-
GESELLSCHAFT



Sommerzeltlager 2019

Es waren zwei erlebnisreiche und spannende Wochen in Waldfels.

Für alle, die daheim bleiben mussten, gibt es wieder die Bilder des Tages zum neidisch werden. Schaut einfach auf unserer Homepage www.koenigheim.dlrg.de vorbei!

DANKE sagen wir

- dem gesamten Zeltlagerteam
- allen Helfern beim Auf- und Abbau.

Ohne Euch alle wären diese zwei Wochen nicht möglich gewesen. Im nächsten Amtsblatt folgt ein ausführlicher Bericht.

Aktuelle Information

Firmenservice der DRV Baden-Württemberg unterstützt Arbeitgeber:

Fit im Beruf durch Präventionsmaßnahmen der Rentenversicherung

(DRV BW) Digitalisierung, Arbeitsverdichtung, Belastung durch Zeit- und Leistungsdruck hinterlassen Spuren. Die Frage, wie Arbeitnehmer trotzdem möglichst lange und gesund arbeiten können, beschäftigt Arbeitnehmer und Arbeitgeber gleichermaßen. Viele Arbeitgeber suchen daher nach präventiv wirksamen Angeboten für ihre Belegschaft. »Der Firmenservice der Deutschen Rentenversicherung berät Arbeitgeber über die Möglichkeiten und das Leistungsspektrum der Rentenversicherung zur Teilhabe am Arbeitsleben. Er unterstützt insbesondere bei der Inanspruchnahme von Präventionsmaßnahmen«, erklärt Elisabeth Benöhr, Direktorin der Deutschen Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg.

Um über die Präventionsangebote der gesetzlichen Rentenversicherung zu informieren, lud die DRV Baden-Württemberg am 24. Juli 2019 Arbeitgeber der Region zur »Tour de Prävention« nach Stuttgart ein. Denn schon bei ersten gesundheitlichen Beeinträchtigungen sieht der Rentenversicherungsträger Präventionsmaßnahmen vor. Diese beginnen nach einem vorhergehenden medizinischen Check mit einer dreitägigen ganztags ambulanten oder einer sechstägigen stationären intensiven Initialphase in Rehabilitationseinrichtungen. Daran schließt sich eine sechsmonatige berufsbegleitende Trainingsphase an. Diese wird zunächst professionell begleitet und dann Eigeninitiative fortgeführt, um Erlerntes zu verfestigen. Die positiven Effekte auf

den beruflichen Alltag werden erreicht durch die nachhaltige Umsetzung eines gesunden Lebensstils hinsichtlich Ernährung, Bewegung und Stressbewältigung sowie gesundheitsbewusstem Verhalten am Arbeitsplatz.

»Die Rentenversicherung trägt die Kosten für die Initial- und die Trainingsphase, denn Präventionsmaßnahmen dienen dem Erhalt der Erwerbsfähigkeit«, verdeutlicht Elisabeth Benöhr den Nutzen der Prävention. Vom Wert der Maßnahmen für die Belegschaft berichten bei der »Tour de Prävention« Vertreter zweier mittelständischer Unternehmen, die mit Hilfe des Firmenservice der DRV die Präventionsangebote im Rahmen des betrieblichen Gesundheitsmanagements (BGM) eingeführt haben: »In Zeiten des Fachkräftemangels können wir nicht noch zusätzlich Mitarbeiter durch langfristige Erkrankungen verlieren«, sagte Martina Härtel-Wanders, Personalreferentin Ausbildung & Gesundheit beim Evangelischen Oberkirchenrat, dort verantwortlich für über 500 Beschäftigte. »Der Firmenservice der DRV bietet für unser BGM von der Beratung über die Angebote bis hin zur konkreten Entscheidung alles Notwendige aus einer Hand«.

Mehr Informationen zum Firmenservice finden Arbeitgeber unter www.deutsche-rentenversicherung.de/firmenservice. Arbeitnehmer, die Interesse an einer Präventionsmaßnahme haben, können sich an die Ansprechstellen für Prävention und Reha der DRV Baden-Württemberg unter www.driv-bw.de/ansprechstelle wenden.

Weitere Auskünfte zu den Themen Prävention, Rehabilitation, Altersvorsorge und Rente gibt es bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg in den Regionalzentren und Außenstellen im ganzen Land, über das kostenlose Servicetelefon unter 0800 100048024, bei den ehrenamtlich tätigen Versicherterberaterinnen und -beratern sowie im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de.

Stehende Ovationen für Matthias Holtmann SWR-Radiomoderator und Dr. Klaus Schreiber informieren über Parkinson

Heilbronn, 26.7.2019. »Vielen Dank für Ihren Mut, über die Krankheit zu sprechen und aufzuklären.« Dieses Lob einer ZuhörerIn entsprach dem langanhaltenden Beifall, den Radiomoderator Matthias Holtmann und sein Arzt Dr. Klaus Schreiber im vollbesetzten Maybach-Saal der Heilbronner Harmonie erhielten. Beide sprachen über Parkinson. Matthias Holtmann aus der Perspektive des Patienten, der Neurologe Klaus Schreiber bekleidete den medizinischen Part.

Matthias Holtmann, Erfinder der Sendung »Pop und Poesie« ist seit 2006 an Parkinson erkrankt. Nachdem er dies zunächst nicht wahrhaben wollte, entschloss er sich in die Offensive zu gehen. »Ich spürte sehr bald, dass Parkinson im Bewusstsein und in der Wahrnehmung durch die Gesellschaft negativ besetzt ist. Das Kognitive, das Denken, das Gedächtnis sind nicht betroffen. Trotzdem schauen einen die Leute an, als ob man bekloppt wäre. Ich beschloss aber sehr bald, mich nicht zu verstecken und mir nicht die Lebensfreude verderben zu lassen.«

Vitalität demonstrierte Matthias Holtmann bei dem von der AOK, dem MEDI Ärzteverband und dem Hausärzteverband organisierten Abend mehrfach. Zum einen durch schlagfertige Pointen auf Fragen von Stefanie Anhalt, die unterhaltsam und fachkundig durch den Abend führte. Durch gezielte Nachfragen sorgte die Moderatorin dafür, dass komplizierte Sachverhalte verständlich beantwortet wurden und die verschiedenen Aspekte der Krankheit Parkinson beleuchtet wurden.

Seinen Willen, mit der Krankheit aktiv leben zu wollen, demonstrierte Matthias Holtmann zudem musikalisch. Gemeinsam mit seinem langjährigen Pianisten Randy Lee Kay beeindruckte er mit zwei gekonnten und humorvollen Gesangseinlagen. Sex,

Schokolade und Rock'n Roll seien immer noch seine Leidenschaft verriet der 69-Jährige augenzwinkernd.

Sein behandelnder Neurologe Dr. Klaus Schreiber attestierte seinem Patienten eine gute Verfassung. Ihm gelinge es gut, das Fortschreiten der Krankheit zu verlangsamen. Verantwortlich dafür sei einerseits das intensive Sportprogramm Holtmanns, zum anderen sei das strukturierte Zusammenspiel zwischen Hausarzt und Facharzt sehr wichtig. »Hier bietet das eng verzahnte, von der AOK, MEDI und dem Hausärzteverband entwickelte Hausarzt und -Facharztprogramm Vorteile«, betonte der Mediziner.

Das Lob freute Michaela Lierheimer, Geschäftsführerin der AOK Heilbronn-Franken. Sie hatte eingangs die Kapitänin des US-amerikanischen Frauenfußballweltmeisters, Megan Rapinoe, zitiert, die bei den Siegesfeiern in New York jüngst die Menschen an ihre »Verantwortung« erinnert hatte, die »Welt zu einem besseren Ort zu machen«. Matthias Holtmann sei ein Beispiel dafür, wie ein Mensch trotz eines schwierigen Schicksals versuche, die Welt etwas besser zu machen. »Er zeigt wie man mit einer schweren Erkrankung ein gutes, erfülltes und kreatives Leben führen kann.«

AOK-Bezirksrat stellt sich gegen Gesetzentwurf von Jens Spahn

Regionalität ist wichtiger als gesundheitspolitischer Zentralismus

Heilbronn/Bad Mergentheim. Der Bezirksrat der AOK Heilbronn Franken hat bei seiner Sitzung in Bad Mergentheim gegen das »Faire-Kassenwahl-Gesetz« von Gesundheitsminister Jens Spahn klar Position bezogen. Einstimmig verabschiedeten die Vertreter der Versicherten- und der Arbeitgeberseite eine Resolution gegen den Referentenentwurf. Das Gremium »lehnt eine weitere Zentralisierung im Gesundheitswesen und den damit verbundenen Angriff auf bewährte regionale Gesundheitsversorgung entschieden ab«. Der Vorschlag des Gesundheitsministers sei »völlig inakzeptabel« und eine »grundlegende Überarbeitung des Gesetzesentwurfs« erforderlich.

»Wir brauchen einen Wettbewerb um die beste regionale Versorgungsgestaltung, nicht mehr Zentralismus im Gesundheitswesen«, unterstrich Rolf Blaettner alternierender Bezirksratsvorsitzender von der Arbeitgeberseite. Mit den gemeinsam mit MEDI und dem Hausärzteverband geschlossenen Haus- und Facharztverträgen habe die AOK Baden-Württemberg gezeigt, wie eine bessere ambulante Versorgung vor Ort gemeinsam mit den Ärztepartnern gestaltet werden kann. »Eine bundesweite Zwangsöffnung der bislang regional agierenden Krankenkassen würde die Spielräume für solche Lösungen zerstören.«

Auch die in diesem Gesetzentwurf formulierten Pläne zur Neuorganisation des GKV-Spitzenverbandes stießen im AOK-Bezirksrat auf Ablehnung. Geplant ist, dass der Verwaltungsrat des bundesweiten Verbandes zukünftig aus hauptamtlichen Vertretern der Krankenkassen zusammengesetzt wird. »Das steht völlig im Widerspruch zum Prinzip der demokratischen Selbstverwaltung im deutschen Gesundheitswesen«, kritisierte Marianne Kugler-Wendt als derzeit stellvertretende Bezirksratsvorsitzende für die Versichertenseite. »Dieser Gesetzesentwurf darf nicht Realität werden, denn damit werden weiteren Eingriffen in die Selbstverwaltung Tür und Tor geöffnet.«

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

Stiftung Warentest: Online-Gesundheitstraining der SVLFG »empfehlenswert«

Das von der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) angebotene Online-Gesundheitstraining ist Testsieger der Stiftung Warentest.

Betriebsferien

bis 30.08.2019

Gasthaus „Engel“, Gissigheim

Diese verglich diverse Angebote zur Online-Prävention von Depressionen. Das Tool zur Selbsthilfe bei seelischen Belastungen von GET.ON, das die SVLFG ihren Versicherten bietet, wurde zum Testsieger gekürt und mit der Bestnote „empfehlenswert“ bewertet.

Detaillierte Auskünfte zu den Online-Gesundheitstrainings gibt die Internetseite www.svlfg.de/get-on.

Die Anwendung ist einfach: Einmal pro Woche auf der Internetseite von GET.ON einloggen und lernen, wie man seine Gesundheit unterstützen und seelischen Belastungen entgegenwirken kann. Ein telefonisches Erstgespräch, in dem Wünsche und Erwartungen besprochen werden, ermöglicht eine individuelle Behandlung. Zusätzlich kann man sich während des Trainings durch einen erfahrenen Psychotherapeuten begleiten lassen, um so den Trainingserfolg zu sichern.

Zahlreiche wissenschaftliche Studien haben den Erfolg nachgewiesen. Die Trainings wurden in Zusammenarbeit von GET.ON und der SVLFG speziell für die in der „grünen Branche“ Tätigen angepasst.

Den ausführlichen Testbericht der Stiftung Warentest gibt es gegen Gebühr unter www.test.de > Gesundheit Kosmetik > Depression, Psychotherapie.

Bei Interesse zur Teilnahme beantwortet die SVLFG Fragen telefonisch unter 0561 785-10512 oder per E-Mail an gleichgewicht@svlfg.de. SVLFG

Impressum

KÖNIGHEIMER AMTSBLATT

Herausgeber: Gemeinde Königheim
Hausanschrift: PLZ 97953, Kirchplatz 2
Telefon: 0 93 41/92 09-0
Telefax: 0 93 41/92 09-99
E-Mail: amtsblatt@koenigheim.de
Erscheinungsweise: wöchentlich
Anzeigenschluss: Mittwoch 12.00 Uhr
Verantwortlich: Bürgermeister Krug oder sein Vertreter im Amt für den amtlichen Inhalt einschließlich der Sitzungsberichte der Gemeindeorgane und anderer Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung Königheim.
KWG Druck und Medien für den übrigen Inhalt
Verlag und Druck: KWG Druck und Medien
Industriestraße 14
97947 Grünsfeld
Tel. 0 93 46 / 9 28 12-0,
Fax 0 93 46 / 9 28 12-10
info@kwg-druck.de,
www.kwg-druck.de

Gemeinschaftspraxis

Gerstenkorn und Eisenhauer

Fachärzte für Allgemeinmedizin / Akupunktur

Wir machen Urlaub

vom Mi. 21.08.2019 – Di. 10.09.2019

Vertretung übernimmt Herr Dr. Schmied, Königheim
Tel. 0 93 41/1 21 79

Wir machen Urlaub vom

19.08.19 - 30.08.19

Zahnarztpraxis Dr. K. Abel

Hauptstr. 15, 97953 Königheim

Vertretung in dringenden Notfällen:
Tel.: 09341 - 1 33 66

Großer Geflügelverkauf



Königheim,

Rathaus 7.00 Uhr

Gänse und Puten
vorbestellen!

Montag, 19. 08. 2019

Montag, 16. 09. 2019

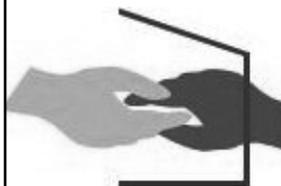
Geflügelhof Josef Schulte

33129 Westenholz • Tel. 0 52 44/89 14 • Fax 0 52 44/7 72 47

Die ambulante Pflege
interessant und abwechslungsreich

Sie suchen Veränderungen,
neue Herausforderungen?

Dann bewerben Sie sich jetzt,
denn wir suchen eine



Pflegfachkraft

(Altenpfleger/in

oder

Krankenpfleger/in)

in Teilzeit und als Minijobber/in

Pflege Daheim

Kapellenstr.29,97941 Tauberbischofsheim
Tel.09341 62424 oder 0170 2324249

WICHTIGE RUFNUMMERN

Polizei-Notruf 110
Feuerwehr-Notruf 112
Feuerwehrkommandant Torsten Glock 0 93 40 / 9 29 87 97
Rotes Kreuz 112
Arzt Dr. Schmied 0 93 41 / 1 21 79
Arzt Dr. Gerstenkorn 0 93 41 / 22 81

Ärztliche Notdienstnummer 116 117
Gemeindeverwaltung Königheim 0 93 41 / 92 09- 0
Bauhof 0 93 40 / 14 41
Klärwärter 01 51 / 19 53 07 21
Wassermeister – Stadtwerk Buchen 0 62 81 / 5 10 51
Revierförster Löffler 0 79 30 /99 42 66 o. 01 75 / 1 83 52 82